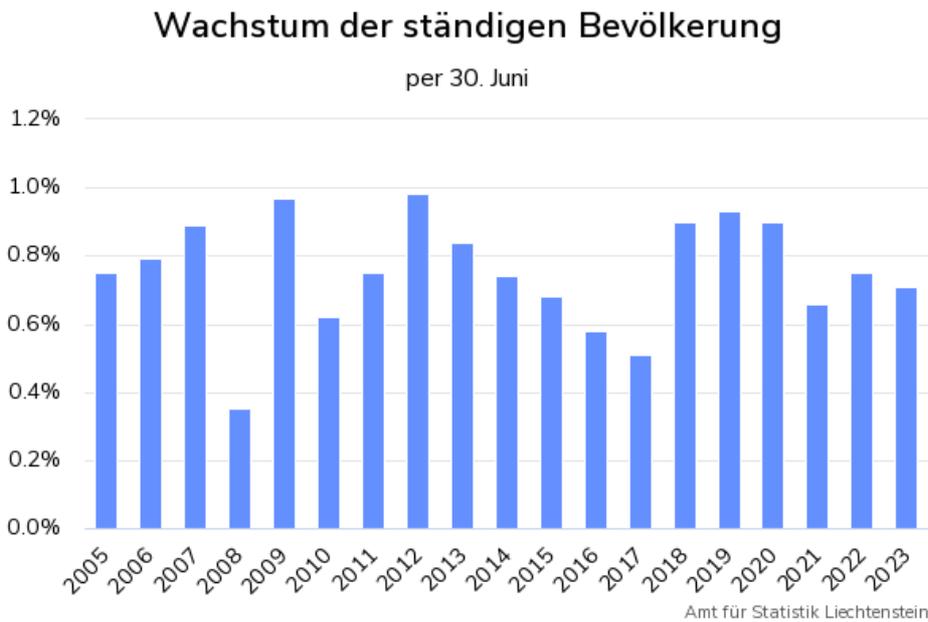
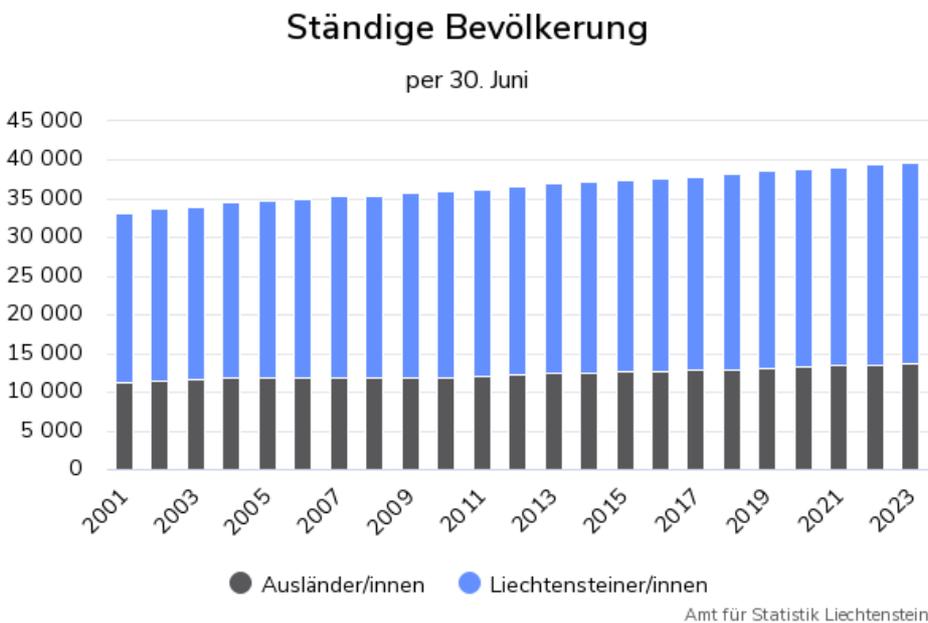


## Bevölkerungswachstum von 280 Personen



Die ständige Bevölkerung Liechtensteins erhöhte sich im Vorjahresvergleich per 30. Juni 2023 um 280 Personen respektive 0.7% auf 39'724 Personen. Damit liegt das Bevölkerungswachstum etwas unter dem Mittel der fünf vorangegangenen Jahre, für die ein durchschnittliches jährliches Wachstum von 313 Personen bzw. 0.8% berechnet wird.

## 34% ausländische Staatsangehörige

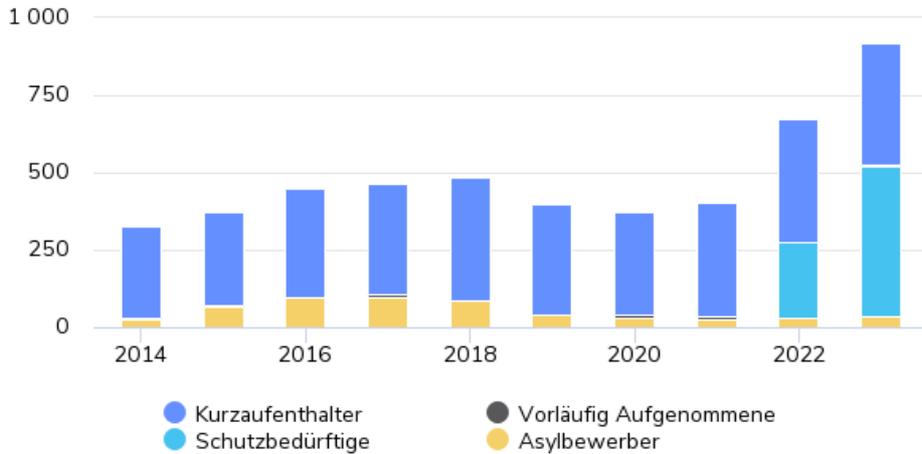


Innert der Jahresfrist erhöhte sich die ausländische ständige Bevölkerung um 106 Personen auf 13'662 Personen. Die Zahl der in Liechtenstein wohnhaften Personen mit liechtensteinischer Staatsbürgerschaft wuchs im gleichen Zeitraum um 174 Personen auf 26'062 Personen. Der Anteil der Bevölkerung mit ausländischer Staatsbürgerschaft blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert bei 34.4%. Generell lässt sich seit 2009 mit 33.1% eine leichte, kontinuierliche Zunahme des Ausländeranteils beobachten.

## Deutliche Zunahme der nichtständigen Bevölkerung

### Nichtständige Bevölkerung nach Bewilligungskategorie

per 30. Juni



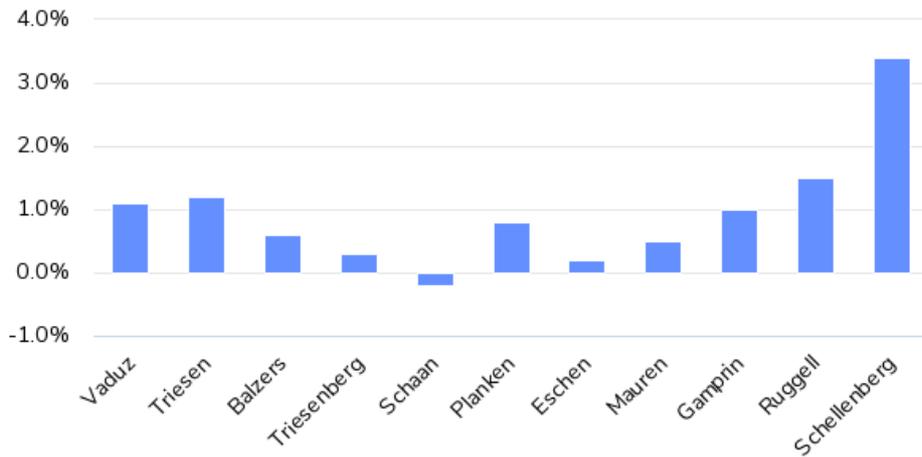
Amt für Statistik Liechtenstein

Am 30. Juni 2023 gehörten in Liechtenstein 917 Personen der nichtständigen Bevölkerung an. Gegenüber dem Vorjahreswert entspricht dies einer Zunahme von 241 Personen bzw. 35.7%. Von den 917 Personen der nichtständigen Bevölkerung waren mit 484 Personen mehr als die Hälfte Schutzbedürftige. Gegenüber dem Jahr 2022 mit 244 Schutzbedürftigen hat sich die Anzahl fast verdoppelt. In den Jahren 2014 bis 2021 hatte es keine Schutzbedürftigen gegeben, weshalb der Mittelwert der nichtständigen Bevölkerung über diesen Zeitraum mit 408 Personen deutlich tiefer ausfällt.

## Bevölkerungszuwachs am stärksten in Schellenberg

### Wachstum der ständigen Bevölkerung nach Gemeinden

Vorjahresvergleich per 30. Juni 2023



Amt für Statistik Liechtenstein

Per 30. Juni 2023 war Schaan mit einer ständigen Bevölkerung von 6'035 Personen unverändert die bevölkerungsreichste und Planken mit 484 Personen die bevölkerungsärmste Gemeinde. Der grösste relative Zuwachs gegenüber dem Vorjahr war in Schellenberg mit 3.4% oder 38 Personen auf 1'151 Personen zu verzeichnen. An nächster Stelle liegt Ruggell mit 1.5% Zuwachs auf 2'511 Einwohnerinnen und Einwohner. Bei den übrigen Gemeinden fielen die Zuwachsraten mit maximal 1.2% geringer aus. Eine Abnahme der Bevölkerung zeigte sich mit -0.2% nur in der Gemeinde Schaan.